

Aktuelle Informationen vom Ashtar-Kommando über die Situation im Weltraum

veröffentlicht am 21. Juni 2019 von [Gabriel RL \(Neva\)](#), übersetzt von Alkione

Dieser Artikel scheint in engem Zusammenhang mit [dem Post auf FM144](#) zu stehen, der dort am 20. Juni veröffentlicht wurde ([bei uns hier](#)).



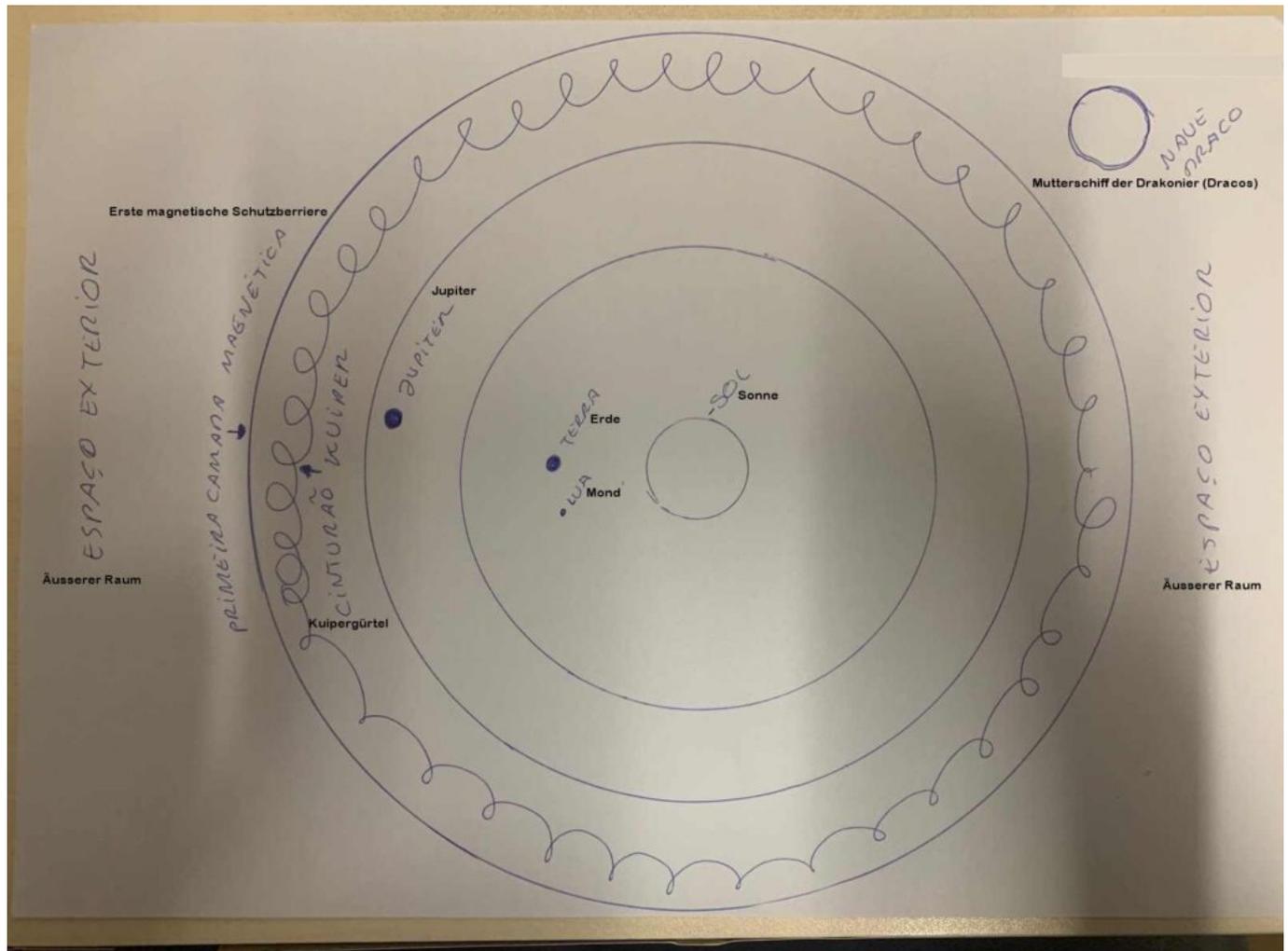
Unverzögliche Newsletter-Aktualisierung über die Situation im Weltraum – Ashtar-Kommando Information

In den letzten drei Tagen gab es viel Bewegung im Weltraum um die Erde herum und im gesamten Sonnensystem, als Streitkräfte, die nicht der Konföderation angehören, versucht haben, in irgendeiner Weise zu „bedrohen“, auf / gegen die meisten physischen Föderationsschiffe „zu schießen / Kamikazeeinsätze zu fliegen“ und Disharmonie zu verursachen. Vergeblich! Die Einheiten des Ashtar-Kommandos, der Zentralrasse und einer der neuesten Armeen des Lichts, die im Sonnensystem angekommen sind – genannt „die Kugelform-Wächter“ (Ich channelle sie. Sie haben mir nach und nach Informationen gegeben. Sobald diese fertiggestellt sind, werden sie veröffentlicht.) – kontrollieren und harmonisieren die gesamte Situation.

Diese Aktivität begann, als sich ein grosses Mutterschiff der Draco in der Nähe des Kuipergürtels der ersten Barriere des magnetischen Schutzschildes näherte und versuchte, in das Sonnensystem einzudringen und durch das Ashtar-Kommando und den Magnetgürtel daran gehindert wurde. Dieses Schiff von nicht-konföderierten Drakoniern versuchte einzudringen, nachdem ein verzweifelter Ruf von der Erde ausgesendet worden war, sowohl von denen, die ihnen dienen, als auch von den Drakoniern, die sich innerhalb der Schutzbarrieren befinden. Nicht-konföderierte Drakonier sowie Reptilianer und andere

nicht-konföderierte Rassen, die innerhalb der magnetischen Barriere, die durch das Oberkommando errichtet wurde, „gefangen“ sind, versuchen, auf irgendeine Weise zu entkommen und einige Verwirrung zu stiften.

Noch verlässt niemand das Sonnensystem. Es gibt eine Schutzbarriere des Oberkommandos, bis alle Nicht-Konföderierten zum Rat gebracht werden. Diese Barriere ist in drei Schichten unterteilt: Die erste, so kann man sagen, liegt ausserhalb des Kuipergürtels, umfasst alles und hat eine gewisse Dicke. Die zweite beinhaltet mehr das Sonnensystem, in einer dickeren Schicht vom Jupiter aus (die bereits Jupiter beinhaltet). Und die dritte und stärkste sowie dickste bezieht die Erde, den Mond und die Sonne vollständig mit ein. In einer Zeichnung, die ich unten gemacht habe, kann ich das ein wenig besser veranschaulichen:



Hinweis: Diese Skizze ist nicht massstabsgerecht. Die Entfernung zwischen Jupiter und Sonne ist in etwa fünf mal so groß wie die Entfernung von der Erde zur Sonne. Die Entfernung zum Kuipergürtel entspricht ca. 50 mal der Distanz Erde-Sonne, also ca. 7.500.000.000 km.

All diese Unruhe hat Bewegungen innerhalb des Sonnensystems und grosse energetische Unruhe hervorgerufen. Denn die Verbündeten auf der Erde – ihr, die ihr diese Botschaft lest – werdet von den Hohen Kommandos aufgerufen, eure Schwingungen in die Höhe zu treiben und gleichzeitig mehr von euren galaktischen Persönlichkeiten auf der Oberfläche zu integrieren. Ein Teil dieser aggressiven Aktivität von Nicht-Konföderierten ist, dass viele auf der Erde beginnen, Informationen darüber wahrzunehmen, wer sie auf der galaktischen Ebene sind. Indem sie diese Informationen empfangen, verankern sie viel Licht und verursachen Störungen

in der Matrix. Wenn ein inkarnierter Verbündeter nicht weiss, wer er ist, woher er kommt oder wohin er geht, beginnt er plötzlich durch Intuition, Träume, Meditation unterrichtet zu werden oder Informationen von einem anderen Verbündeten zu erhalten, der bereits bewusst ist. Dies verursacht sehr starke Licht-Entladungen innerhalb der Matrix, die zu schweren Störungen führen, was die negativen Kräfte zur Verzweiflung gebracht hat. Denn die Matrix wurde schnell aufgerissen und die Energiequellen der Nicht-Konföderierten neigen sich dem Ende zu.

Kurz gesagt, die Integration deiner galaktischen Identität in die Körperlichkeit ist ein grosses Problem für negative Kräfte, und sie haben Signale über die erste Barriere hinaus gesendet und versucht, auf irgendeine Weise Hilfe zu erhalten. Auch wenn diese Signale nicht direkt durch das Oberkommando unterbrochen werden, weil alles einen Grund hat, ist es sinnlos zu versuchen und zu glauben, dass Hilfe die Barrieren erreichen und überwinden wird. Das wird nicht passieren. Die negativen Kräfte innerhalb der Barrieren müssen alleine klarkommen. Es wird keine externe Verstärkung kommen, um sie zu retten oder sie in irgendeiner Weise zu unterstützen. So haben die Ashtar-Kommandokräfte auch konföderierte drakonische und reptilianische Flotten geschickt, die innerhalb des Kommandos agieren, um zu versuchen, mit den Nichtkonföderierten zu „verhandeln“. Obwohl sie direkt derselben Rasse angehören, haben die Drakonier und Reptilianer ihre Brüder derselben Rasse nicht mit offenen Armen empfangen. Wie auch immer, alles ist unter Kontrolle.

In der Zwischenzeit werden galaktische Identitäten auf der Oberfläche erkannt und reflektiert, was sicherstellt, dass die Oberkommandos im Weltraum bis zum besonderen Moment des Zentralblitzes weiter harmonisieren. Während all diese Aktivitäten stattfinden, können viele Träume im Weltraum zu sein haben und sogar am Tag Gedankenblitze bekommen über das, was dort oben passiert. Bei allem Respekt gegenüber den negativen Kräften – nichts wird das Erwachen der Menschheit von der Erde zu ihren Ursprüngen und Potenzialen aufhalten.

Für jetzt ist es das, was das Ashtar-Kommando mich bittet, zu übermitteln.

Für die Wahrheit, nichts als die Wahrheit.

In Liebe und Segen,

Neva (Gabriel RL)

Weitere Beiträge, die damit in Zusammenhang stehen:

<https://transinformation.net/kurzer-lagebericht-20-06-2019/>

<https://transinformation.net/protokoll-zur-entgiftung-von-den-plejadiern-und-arkturianern-uebermittelt-von-gabriel-rl/>

<https://transinformation.net/bericht-ueber-das-zusammenleben-an-bord-unserer-schiffe-gabriel-rl/>

<https://transinformation.net/meditationsbericht-zur-mondfinsternis-gabriel-rl/>

<https://transinformation.net/zwei-mut-machende-mitteilungen-von-gabriel-rl/>